



Rewarding Learning

**ADVANCED
General Certificate of Education
2023**

German
Assessment Unit A2 2
(Section A)

assessing

Listening

[AGM21]

TUESDAY 6 JUNE, MORNING

TRANSCRIPT

GCE Recording Instructions

Indicates track break

Each piece heard once only

Northern Ireland Council for the Curriculum, Examinations and
Assessment
General Certificate of Education, Summer 2023
German
Advanced
Listening

Read each question carefully. Listen to the recording and write your
answer in the space provided.

Make sure that you have clearly understood the instructions given
on the front page of the question paper before you begin the
examination.

Beitrag 1

Removed due to copyright

Question 2

Listen to this report about Chemnitz which will be awarded the title of 'European City of Culture 2025'. Answer the questions in English. □

Die Stadt Chemnitz in Sachsen soll 'Kulturhauptstadt Europas 2025' werden. Was bedeutet das, Kulturhauptstadt Europas zu sein? Das Programm ist eine Initiative der EU und existiert seit 1985. Es soll dazu dienen, die Vielfalt der Kulturen in Europa aufzuzeigen. Außerdem will es das Gefühl fördern, dass wir Europäer kulturell zusammen gehören. □

Bis zum Jahr 1999 wurde immer nur eine Stadt pro Jahr zur Kulturhauptstadt Europas ernannt. Und es waren vor allem Hauptstädte wie Paris, Dublin oder Kopenhagen, die den Titel verliehen bekamen. □

Seit 2007 werden jährlich zwei Kulturhauptstädte ernannt: eine muss aus den EU-Ländern im Westen stammen und eine aus den östlichen Mitgliedsstaaten. □

Im Jahr 2025 stellt Deutschland zum vierten Mal eine Kulturhauptstadt Europas. Davor haben bereits drei deutsche Städte diese Ehre erlangt: zuerst war es West-Berlin, ein Jahr vor dem Fall der Mauer. Elf Jahre später folgte Weimar, das nach der Wende seine historische Bedeutung präsentieren konnte. Dann erlangte 2010 die Stadt Essen mit dem Ruhrgebiet den Titel. □

Insgesamt waren neun Städte im Rennen. Die EU-Kommission entschied sich aber letztendlich für Chemnitz, weil es die beste Bewerbung, die interessanteste Präsentation und die beste virtuelle Stadtführung hatte. Demnach wird Chemnitz ein Preisgeld von 1,5 Millionen Euro erhalten, um kulturelle Projekte zu finanzieren. □

Chemnitz ist eine Stadt mit vielen Schwierigkeiten. 250 000 Menschen leben hier, das sind 50 000 weniger als vor der Wende. Das Stadtzentrum hat wenig zu bieten, und das Studentenleben der Technischen Universität findet eher auf dem Campus am Stadtrand statt. Aber die schlimmsten Probleme sind vor allem Ausländerfeindlichkeit und eine schlechte Infrastruktur. Außerdem gibt es bis heute keinen direkten Bahnanschluss nach Berlin. □

Jörg Wojahn, Vertreter der EU-Kommission in Deutschland, freut sich über den Erfolg der Stadt Chemnitz und meint: "Das Schöne an den Kulturhauptstädten ist ja, dass dabei auch weniger bekannte Städte in den Mittelpunkt gestellt werden." □

This is the end of the recording.